

GEMEINDEARCHIV
OBERNBERG

Vorwort

Gelegentlich einer Archiv-Revision am 12. Oktober 1908 sprach die Gemeindevorsteherung ihre Bereitwilligkeit aus, die Archivalien, von denen die Urkunden in einer feuersicheren Kasse in der Gemeindeganzlei, die Akten und Handschriften in einer Holztruhe auf dem Dachboden untergebracht waren, im Landesarchive zu deponieren. Gemäß Beschluss des Gemeinde-Ausschusses vom 2. Oktober 1910 wurden das Gemeindearchiv mit Vorbehalt des Eigentumes an das Landesarchiv gesendet.

Bestand:

11 Urkunden 1501 – 1845

12 Faszikel Akten 16. – 19. Jahrhundert

Urkunden

Urk.Nr. Inhalt

(in Kasten III., Lade 16)

- 1 1501 Juli 2, (Freitag nach Peter und Paul)
Bischof Vigilius Fröschl bestätigt dem Markte Obernberg die demselben von den passauischen Bischöfen Albert, Leonhard und Ulrich bereits verliehenen Freiheiten und Rechte u. zw. 1. den Richter und Rat, Thorwärter und Amtleute zu wählen und einzusetzen, 2. die niedere Gerichtsbarkeit ausüben, 3. drei Jahrmärkte und einen Wochenmarkt abzuhalten und verleiht dem Markte ein Marktsiegel.
Orig. Perg. anh. Siegel beschädigt
- 2 1524 August 12, (Freitag nach St. Laurenz), Passau
Herzog Ernst von Baiern, Administrator des Hochstiftes Passau bestätigt dem Markte Obernberg die demselben von seinen Vorfahren verliehenen Privilegien, insbesondere den Freiheitsbrief des Bischofs Wigilius.
Orig. Perg. anh. Siegel, stockfleckig
- 3 1547 Juli 11, Passau
Bischof Wolfgang Salm von Passau bestätigt dem Markte Obernberg die von seinen Vorfahren verliehenen Freiheiten und Rechte.
Orig. Perg. anh. Siegel zerbrochen
- 4 1557 Jänner 14, Passau
Bischof Wolfgang von Passau bestätigt dem Markte Obernberg die von seinen Vorfahren verliehenen Freiheiten und Rechte.
Orig. Perg. anh. Siegel zerbrochen, ganz verblasst

Urkunden

Urk.Nr.	Inhalt
5	<p>1628 Juli 10, Passau</p> <p>Erzherzog Leopold Wilhelm von Österreich, Bischof von Passau bestätigt dem Markte Obernberg die von seinen Vorfahren verliehenen Freiheiten und Rechte.</p> <p>Orig. Perg. anh. Siegel fehlt, stark stockfleckig</p>
6	<p>1722 September 24, Passau</p> <p>Bischof Reimund Ferdinand von Passau bestätigt die Stiftung des bürgl. Bierbräuers Georg Keindl zu Obernberg, welcher zur Errichtung eines Beneficiums 7000 fl. stiftete.</p> <p>Orig. Perg. Libell, anh. Siegel in Holzkapsel, stark stockfleckig, teilweise unleserlich</p>
7	<p>1728 März 9, Passau</p> <p>Bischof Josef Dominikus von Passau bestätigt dem Markte Obernberg alle Freiheiten und Rechte.</p> <p>Orig. Perg. anh. Siegel in Holzkapsel</p>
8	<p>1730 Jänner 12, Passau</p> <p>Bischof Josef Dominikus von Passau bestätigt die weitere Stiftung des Bierbräuers Georg Keindl zu Oberberg von 2000 fl. zu dessen Benefizium.</p> <p>Orig. Perg. anh. Siegel in Holzkapsel, die Urkunde teilweise zerrissen und ganz unleserlich</p>
9	<p>1771 April 30, Passau</p> <p>Bischof Leopold Ernst Firmian von Passau bestätigt dem Markte Obernberg alle Freiheiten und Rechte.</p> <p>Orig. Perg. Libell, anh. Siegel in Holzkapsel</p>

Urkunden

Urk.Nr. Inhalt

10 1795 Juli 17, Wien

Kaiser Franz II. bestätigt dem Markte Obernberg

1. die niedere Gerichtsbarkeit,

2. die Abhaltung dreier Jahrmärkte und einen Wochenmarktes.

Orig. Perg. anh. Siegel in Holzkapsel

11 1845 September 20, Wien

Kaiser Ferdinand I. bewilligt dem Markte Obernberg die Abhaltung von

3 Pferdemarkten in jedem Jahre.

Orig. Perg. anh. Siegel in Holzkapsel

Akten

ABd. Inhalt

1 **Umfang, Statistik, Freiheiten**

Umfang und Flächeninhalt des Marktes 1813

Privilegienabschriften 1547 – 1795

Ansuchen um Privilegienbestätigung 1810

Innere Verwaltung

Gemeindeordnung 1843

Wahlprotokoll 1831

Verkauf von Kommunalgründen 1845

Verpachtung der Fischerei im Gurtenbach 1651 – 1768

Finanzwesen

Vermögensnachweisungen der Gemeinde 1813 – 1849

Rechnung des Brunnkammeramtes 1769/70

Rückvergütung der Kriegskontribution 1809, 1840 – 42

2 **Gerichtswesen**

Schrankenordnung 1813

Ansuchen um Wiederverleihung der eigenen Gerichtsbarkeit 1819

Prozess mit dem Pfleger zu Obernberg wegen Ausübung der Jurisdiktion 1664 – 1665.

Prozess mit Maximilian Schitzinger wegen eines Hausgartens 1698

Prozess der Herrschaft Passau mit den Wirten in Obernberg wegen der Bierabnahme aus dem hochfürstlichen Bräuhaus 1793

Prozess der Maria Engl mit Mathias Rindpauer wegen eines Vermächtnisses 1630 – 1633

Generalia wegen Lästern, Schwören, Fluchen, Saufen und Unlauterkeit 1559

Kriminalsachen 1759

Akten

ABd. Inhalt

3 **Bau- und Strassensachen**

Bausachen 1815

Errichtung einer Wasserleitung, Röhren-Reparaturen, Aufstellung von Brunnen

1552-1800

Errichtung und Herhaltung der Brücke über den Gurtenbach 1757 – 1783

4 **Handel und Gewerbe**

Standgelder von den Jahrmärkten 1667 – 1694

Pferdemarkt 1844/45

Einfuhr von Wein 1617 und 1618

Gewerbe

Bestätigungen der Handwerksprivilegien 1780 – 1781

Apotheker 1779

Arzt 1763 – 1766

Bäcker 1815

Bildhauer 1795

Bräuer 1810

Gärtner 1780 – 1781

Glaser 1778 – 1779

5 **Gewerbe**

Maurer 1782

Tuchscherer 1782

Weber 1786

Wirte 1717 – 1754

Bürgerschaft

Index über das Brief- und Inventur-Protokoll 1807

Akten

ABd. Inhalt

Ehe- und Erbverträge 1799 – 1808

Kauf- und Übergabsverträge 1794 – 1810

Quittungen 1796 – 1810

Inventare 1742 – 1810

Kridasachen 1694 – 1827

6 Spital

Spital (Stiftbriefabschrift 1795) 1795 – 1848

Spitalrechnungen 1714 – 17

7 Spitalrechnungen 1718 – 22

8 Spitalrechnungen 1723 – 33

9 Spitalrechnungen 1734 – 37

10 Spitalrechnungen 1738 – 41

11 Spitalrechnungen 1742 – 85

12 Spitalrechnungen 1786 – 87

Akten

ABd. Inhalt

12 **Kirche**

Verzeichnis aller geistlichen Stiftungen im Markte Obernberg 1813

Abschriften der Stiftbriefe 1658 – 1783

St. Johann-Beneficium (Abschrift des Stiftbriefes 1720), 1720 – 1802

Stolordnung 1772

Verzeichnis der Kirchensitze in der Pfarrkirche 1842

Erledigungen der Kirchenrechnungen 1790 – 1800

Erträgnisse der Stiftungen im Landgerichtsbezirke Obernberg 1812 – 1813

Sammlungen von Beiträgen für die Fastenpredigten 1841 – 47